

Zeitschrift:	Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses
Herausgeber:	Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen
Band:	65 (1974)
Heft:	4
Rubrik:	Mitteilungen = Communications

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mitteilungen – Communications

Sofern nicht anderweitig gezeichnet, erscheinen die Mitteilungen dieser Rubrik ohne Gewähr der Redaktion.
Sauf indication contraire, les articles paraissent sous cette rubrique, n'en-gagent pas la rédaction.

Kurzberichte – Nouvelles brèves

Gasgefüllte Thyristoren in Keramikbauweise arbeiten als präzise Schalter für hohe Leistungen. Sie werden in der medizinischen Therapie, in Radaranlagen und in der Nuklearphysik eingesetzt. Einer der keramischen Thyristoren schaltet einen Strom von 60 000 A bei einer Spannung von 120 kV mit einer zeitlichen Genauigkeit von 5 ns. Ein Typ für eine Spannung von 160 kV befindet sich im Entwicklungsstadium. Die Thyristoren weisen hohe Zuverlässigkeit und Lebensdauer auf.

Die Glasfaser in Verbindung mit einem Laserstrahl scheint als Übertragungsmedium eine grosse Zukunft zu haben. Die grosse Bandbreite, die vielen Betriebsmöglichkeiten und der störungsfreie Übertragungsweg im Glasfaser-Bündelkabel machen dieses für den Nah- und Fernverkehr bestens geeignet.

Drei integrierte Spannungsregler in Plastikgehäuse mit drei Anschlüssen liefern Ausgangsspannungen von 5, 12 und 15 V. Die Regler können 850, 720 bzw. 600 mA abgeben. Die integrierten Schaltkreise haben eine enge Toleranz der Ausgangsspannung, halten die Änderung der Ausgangsspannung bei Lastschwankungen unter 1 % und unterdrücken den Brumm auf 60 dB. Sie sind gegen Überlastung und dauernde Kurzschlüsse gesichert.

Ein elektronischer Gasdetektor wird mit Erfolg für die Forschung nach Erdölvorkommen eingesetzt. Die Messmethode wurde ursprünglich nur in Bergwerken angewendet. Sie hat aber inzwischen auch zahlreiche industrielle Anwendungen gefunden. So wurden Gasdetektoren in Forschungsschiffen und Bohrplattformen eingebaut. Am meisten werden sie in der Nordsee, im Mittelmeer, im Roten Meer und an der Küste von Labrador eingesetzt.

Prozessrechner überwachen Zugsverkehr. In der Betriebssteuerzentrale der Bundesbahndirektion München ist erstmals eine automatisierte Zugüberwachung realisiert worden. Hier können die Zugüberwacher von ihren Arbeitsplätzen aus alle wichtigen Daten über sämtliche im Münchner Grossraum verkehrenden Züge von einem Prozessrechnersystem auf Datensichtgeräte abrufen. Rechnergesteuerte Zuglaufdrucker übernehmen zusätzlich das Aufzeichnen der sog. Zeitweglinien in den Bildfahrplänen. Ferner ist es den Disponenten möglich, über den Zugbahnfunk direkt mit den Triebfahrzeugführern zu sprechen. Abgerundet wird das Informationsangebot für die Zugüberwacher von einer 7,5 m langen und über 2 m hohen Meldetafel mit rund 400 Zugnummernoptiken, mit deren Hilfe die Nummern aller Züge im Münchner Innenraum sowie ihr augenblicklicher Standort wiedergegeben werden.



MOS-Mehrkanalschalter sind integrierte Schaltkreise, die 4, 6, 8 oder 10 Kanäle schalten können. Sie sind in N- oder P-Typ-Ausführung erhältlich und eignen sich für schnelle Multiplexer, für Lese/Schreibumschalter von Speichern und für Video-Schaltanwendungen. Durch geeignete Schaltungsmassnahmen können die integrierten Mehrkanalschalter auch als Drehschalter, «UND»-Gatter oder «NOR»-Gatter arbeiten.

Ein «elektronisches Fahndungsbuch» hat die Polizei von Bayern erhalten. In ihm sind zurzeit die Daten von 130 000 gesuchten Personen registriert. Das Zentrum dieses Dienstes bildet eine Datenverarbeitungsanlage mit 384 kbit Kernspeicherkapazität. Der Rechner ist mit der Anlage des Bundeskriminalamtes in Karlsruhe verbunden. Er soll zu einem späteren Zeitpunkt auch mit ähnlichen Anlagen in den anderen Landeskriminalämtern korrespondieren können.

Die Autobusse von Nottingham (England) erhalten eine drahtlose Verbindung mit einer Zentralstelle. Dadurch ist man jederzeit über die Standorte der Busse orientiert. Durch kodierte Signale verschafft sich der Buschauffeur Priorität bei Verkehrssignalen. Die Grünlichtperiode wird verlängert oder die Rotlichtperiode verkürzt. Ähnliche Anlagen stehen in Amsterdam und Delft in Holland in Betrieb und in New York in Erprobung.

Um mehrere Fernsehprogramme den Fernsehteilnehmern zur Verfügung zu stellen, werden gegenwärtig verschiedene Möglichkeiten untersucht. Drei dieser Möglichkeiten sind das Kabelfernsehen, der 12-GHz-Fernsehzubringer und der Fernseh-Rundspruchsatellit. Das Kabelfernsehen empfiehlt sich für dicht besiedelte Wohngebiete. Mit dem 12-GHz-Zubringer lassen sich bis zu 6 Fernsehkanäle störungsfrei übertragen. Beim Fernseh-Rundspruchsatellit wird man von der gebräuchlichen Restseitanband-Amplitudenmodulation zur Frequenzmodulation übergehen müssen.

Hannover Messe 1974. Die Hannover Messe 1974 (25. April bis 3. Mai) wird mehr als bisher den Charakter einer Investitionsgütermesse haben, nachdem die klassischen Konsumgüter aus dem Messeverbund ausgeschieden sind und für sie künftig die eigenständige Interfachmesse Hannover im März durchgeführt wird.

Für schwer beanspruchte Kabel, beispielsweise für Erdölbohrstellen, Hochöfen, Eisenbahnmotoren oder für die Automobilindustrie wurde ein neuer Fluorkunststoff entwickelt. Dieser zeichnet sich durch Widerstandsfähigkeit gegen extreme Beanspruchung, etwa bei chemischen Anlagen, aus. Er widersteht radioaktiver und ultravioletter Bestrahlung sowie heissem Wasser. Verschiedene Maschinenteile lassen sich durch Extrudieren und Spritzguss sowie durch Kompressions-, Transfer-, Rotations- und Blasverfahren herstellen.

Von der Westküste der USA nach Japan wird durch den Pazifik ein neues Fernsprechkabel verlegt. Das Kabel wird eine Entfernung von 8300 km überbrücken und 845 Sprechkanäle haben. Die Verbindung führt über die Inseln Hawaii und Guam. Die Kosten für dieses Kabel und die dazu gehörenden Anlagen belaufen sich auf ca. 45 Mill. Dollar.

Langlebige Elektrolyt-Kondensatoren einer neuen computertauglichen Reihe haben eine durchschnittliche Lebensdauer von 100 000 h. Sie werden mit Kapazitätswerten von 68...180 000 μ F und für Gleichspannungen von 6,5...5000 V geliefert. Die Kondensatoren haben einen niedrigen Reststrom und sind induktivitätsarm gewickelt. Der Elektrolyt ist pastenartig. Die Aluminiumbecher sind verstärkt und mit einer Isolierhülle versehen. Der Nylonverschluss enthält einen Überlastungs-Gasaustritt.

Neue Nickelraffinerie. Die International Nickel AG hat in Copper/Ontario/Canada eine neue Nickelraffinerie eröffnet. Mit der Inbetriebnahme dieser Anlage wird neben Nickeloxyd und Kupfer auch metallisches Nickel hergestellt.

BBC-Schaltanlagen-Lizenz für die ungarische Elektroindustrie. Die AG Brown, Boveri & Cie., Baden, hat mit der ungarischen Aussenhandelsgesellschaft Transelektro ein Lizenzabkommen getroffen. Der Vertrag räumt Transelektro das Recht ein, komplette, mit Schwefelhexafluoridgas (SF₆) isolierte Schaltanlagen im Bereich von 110 bis 750 kV herzustellen. Die Fabrikationsrechte beinhalten sowohl die SF₆-Leistungsschalter als auch sämtliche zu einer SF₆-Schaltanlage gehörenden Bauteile.

Technische Hochschulen – Ecoles polytechniques

Seminar des Betriebswissenschaftlichen Institutes der ETHZ.

Im Rahmen eines Seminars über Wirtschaftliche Projektführung führt das Betriebswissenschaftliche Institut zwei Kurse durch:

25. Februar – 1. März und 15. März 1974:

Netzplantechnik

11. März – 14. März 1974:

Projekt-Management

11. November – 15. November und 6. Dezember 1974:

Netzplantechnik

2. Dezember – 5. Dezember 1974:

Projekt-Management

Auskünfte erteilt das Betriebswissenschaftliche Institut der ETHZ (Zürichbergstrasse 18, 8028 Zürich, Telefon (01) 47 08 00, intern 39).

Verschiedenes – Divers

La Conférence Internationale des Grands Réseaux Electriques à Haute Tension (CIGRE)¹⁾ tiendra sa prochaine

Session du 21 au 29 août 1974 à Paris,
dans le Bâtiment des Conférences de l'UNESCO.

Au cours de cette Session, à laquelle 137 rapports seront présentés, sera poursuivi l'examen des problèmes techniques des réseaux d'énergie électrique qui, au sein de la CIGRE, sont étudiés par des experts du monde entier.

Les discussions sont réparties dans 14 Groupes spécialisés qui disposeront en général d'une journée pour évoquer respectivement les problèmes concernant les alternateurs, les transformateurs, les interrupteurs, les liaisons à tension continue, les matériaux isolants, les câbles isolés, les lignes aériennes, les postes, les réseaux de transport, les surtensions et la coordination des isolements, les protections, les télétransmissions et les perturbations dues aux réseaux d'énergie.

Au cours de la Session des visites techniques seront organisées pour les Congressistes dans les réseaux et laboratoires à Paris ou dans la Région Parisienne.

Après la Session (du 30 août au 1er septembre) deux voyages d'études sont organisés, l'un en Alsace, l'autre en Angleterre comprenant la visite d'installations récentes combinée avec un programme touristique.

Pour tous renseignements et pour les inscriptions à la Session, s'adresser à:

Comité National Suisse de la CIGRE,
c/o Association Suisse des Electriciens,
Seefeldstrasse 301, 8008 Zurich.

Eurocon '74

Wie bereits im Bull. SEV 64(1973)19, S. 1237 angekündigt, findet die Eurocon '74 vom 22. bis 26. April 1974 in Amsterdam statt. Das Programm und die Anmeldeformulare liegen jetzt vor. Interessenten sind gebeten, sie beim Administrativen Sekretariat des SEV, Seefeldstrasse 301, 8008 Zürich, zu beziehen.

Comme déjà annoncé dans le Bulletin de l'ASE 64(1973)19, p. 1237, Eurocon '74 aura lieu du 22 au 26 avril 1974 à Amsterdam. Le programme et les bulletins d'inscription sont maintenant disponibles. Nous prions toutes les personnes intéressées, de demander des copies en s'adressant au Secrétariat Administratif de l'ASE, Seefeldstrasse 301, 8008 Zurich.

4. Europäische Mikrowellenkonferenz

Der Termin zur Einreichung von Beiträgen zu folgenden Themen läuft in Kürze ab:

- Aktive Halbleiterbauelemente (Mikrowellentransistoren, Gunn- und Lawineneffekt-Bauteile)
- Mikrowellen-, Millimeterwellen- und optische Fernmeldesysteme (inklusive rauscharme Empfänger und Detektoren)
- Passive Bauelemente, rechnerorientierte Methoden (C.A.D.) und Messverfahren
- Mikrowellen-Signalverarbeitung, digitale und integrierte Schaltkreise
- Hochleistungs-Mikrowellengeneratoren: Halbleiter und Röhren
- Industrielle Anwendungen der Mikrowellen (Heizung, Messungen, Detektion)
- Mikrowellen-Antennen und -Netzwerke

Interessenten werden gebeten, ihre Beiträge direkt an den Tagungsleiter Professor F. Gardiol, Département d'Electricité EPF-L, Chemin de Bellerive 16, Ch-1007 Lausanne, Schweiz, zu richten.

Weiterbildungskurse in Elektrotechnik. Die Elektrotechnische Abteilung der Berufsschule III der Stadt Zürich führt ab 23. April 1974 folgende Weiterbildungskurse durch

Kurs	Fachgebiet	Kursdauer	Tag	Zeit
350a	Industrielle Elektronik	2 Semester	Mo	19-21
350b	Industrielle Elektronik	2 Semester	Do	19-21
351	Industrielle Elektronik Digitaltechnik	1 Semester	Do	19-21
359	Telefoninstallationen A 1. Teil: Theorie (2. Teil: Praktikum Wi 74/75)	1 ³ / ₄ Semester	Mo	19-21
360	Telefoninstallationen A 2. Teil: Praktikum (15 Abende)	1 ³ / ₄ Semester	Do	19-21
361	Telefoninstallationen B 1. Teil: Theorie (2. Teil: Praktikum Wi 74/75)	1 ³ / ₄ Semester	Mi	19-21.30
362	Telefoninstallationen B 2. Teil: Praktikum (12 Abende)	1 ³ / ₄ Semester	Mo	19-21
368	Fernsehtechnik 2. Semester	2 Semester	Di	19-21
369	Farbfernsehtechnik 2. Teil: Praktikum	1 ¹ / ₂ Semester	Mo	19-21
372	Hausinstallationskunde	1 Semester	Mo	19-21

Einschreibungen werden am 28. März 1974 zwischen 17.50 und 19.00 Uhr im Gebäude der Kunstgewerbeschule (Ausstellungsstrasse 60, 8005 Zürich) entgegengenommen.

Sehen bei der Arbeit

Zum Thema «Sehen bei der Arbeit» veranstaltete das «Informationszentrum für besseres Sehen» am 28. Januar 1974 ein internationales Symposium. Zweck der Veranstaltung war es, über Ursachen von Fehlleistungen, Ermüdung und Unfällen zu diskutieren, die häufig durch ungenügendes Sehen oder unzureichenden Augenschutz entstehen. Dass rund 25 Prozent Schweizer ungenügend sehen, 300 000 eine falsche Brille tragen und bereits 13 Prozent aller 18- bis 23jährigen fehlsichtig sind und eine Sehhilfe brauchen, sind Tatsachen. Dass der grösste Teil dieser Menschen aber gar nicht weiß, dass sie ungenügend sehen, ist eine andere Tatsache ...

Über das Licht am Arbeitsplatz weiß man heute, dass es eine eminente Rolle für das psychologische und körperliche Wohlbefinden des Arbeitenden darstellt.

Ärzte, Beleuchtungsfachleute, Optiker und ein Vertreter der SUVA hielten eingehende Referate, um die Aktualität des Themas von den einzelnen Gesichtspunkten aus zu beleuchten.

¹⁾ voir Bull. ASE 63(1972)9, p. 468.

Veranstaltungen des SEV – Manifestations de l'ASE

1974 27. 3.	Fribourg	Informationstagung	Zuverlässigkeit von elektronischen Bauelementen und Systemen Fiabilité des composants et des équipements électroniques
11. 6.–12. 6.	Siders/Leuk	31. Schweiz. Tagung für Nachrichtentechnik – STEN	Die Schweizerische Satelliten-Bodenstation in Siders/Leuk La station Suisse de télécommunication par satellites à Sierre/Loèche
6. 9.– 7. 9.	Olten	Jahresversammlung des SEV und VSE	zusammen mit: Pro Telephon (Inf.: SEV, Seefeldstr. 301, 8008 Zürich) en collaboration: Verband Schweiz. Elektrizitätswerke (Inf.: SEV, Seefeldstr. 301, 8008 Zürich) zusammen mit: VSE, Bahnhofplatz 3, 8023 Zürich) en collaboration avec: Verband Schweiz. Elektrizitätswerke (Inf.: SEV, Seefeldstr. 301, 8008 Zürich) VSE, Bahnhofplatz 3, 8023 Zürich)

Weitere Veranstaltungen – Autres manifestations

Datum – Date	Ort – Lieu	Organisiert durch – Organisé par	Thema – Sujet
1974			
23. 2.–26. 2.	Paris	Salon International des Arts Ménagers 15, Av. de la Division-Leclerc, F-92800 Puteaux	43. Internationale Ausstellung für Haushalt und Hauswirtschaft und 14. Internationale Studentage
25. 2.–26. 2.	Liège	Association des Ingénieurs Electriciens (Inf.: Institut Electrotechnique Montefiore, A.I.M., Rue Saint Gilles, 31B-Liège)	Journées Internationales d'Etude sur les Développements et les Applications de l'Oscilloscopie Moderne
3. 3.– 6. 3.	Köln	Messe- und Ausstellungs-GmbH. (Inf.: Box 210 760, D-5 Köln 21)	Domotechnica, Internationale Messe für Haushaltgross- und Elektrokleingeräte
7. 3.– 8. 3.	Zürich	Informis AG (Inf.: Postfach, 4914 Roggwil)	Prozessrechner 74
12. 3.–15. 3.	Zürich	IEEE Switzerland Chapter on Digital Communication Systems (Inf.: Dr. F. Eggimann, AG Brown Boveri & Cie., 5401 Baden)	1974 Internationales Zürcher Seminar über Digitale Nachrichtentechnik
19. 3.	Bern	Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein (SIA) (Inf.: SEV, Seefeldstrasse 301, 8008 Zürich)	Elektrizitätsversorgung auf Grossbaustellen und in Grossbauten
19. 3.–22. 3.	Zürich	Schweizerische Gesellschaft für Automatik Zürich (Inf.: IFAC/IFIP Conference, Wasserwerkstrasse 53, 8006 Zürich)	4th IFAC/IFIP Conference on Digital Computer Applications to Process Control
20. 3.–22. 3.	Braunschweig	Nachrichtentechnische Gesellschaft im VDE (NTG), Gesellschaft für Informatik (GI) (Inf.: Verband Deutscher Elektrotechniker e. V., Stresemannallee 21, D-6000 Frankfurt a. M. 70)	NTG/GI-Fachtagung Struktur und Betrieb von Rechensystemen
20. 3.–27. 3.	London	Electrical Engineers (ASEE) Exhibition Ltd. (Inf.: Wix Hill House, West Horsley Surrey, England)	Electrex '74
27. 3.–29. 3.	Hannover	Verband Deutscher Elektrotechniker e. V. (Inf.: VDE-Zentralstelle «Tagungen», Stresemannallee 21, D-6 Frankfurt/Main 70)	VDE-Fachtagung Sicherheit bei Niederspannungsnetzen bis 1000 V
27. 3.–31. 3.	London	British Audio Promotions Ltd. (Inf.: 20th Century-House, 31 Soho Square, GB-London W1V 5DG)	Sonex 74
30. 3.	Uster	Vereinigung Schweizerischer Elektro-Kontrolleure, VSEK (Inf.: Zentralsekretariat W. Keller, Dorfbachweg 593, 5035 Unterentfelden)	Generalversammlung
2. 4.	Olten	Schweizerische Lichttechnische Gesellschaft, (SLG) Union Suisse pour la Lumière (USL) (Inf.: Seefeldstrasse 301, 8008 Zürich)	Generalversammlung 1974 Assemblée Générale 1974
2. 4.– 5. 4.	Montreux	Mack-Brooks Exhibitions Ltd., (Inf.: 6264 Victoria Street, GB-St. Albans - Herts U.K.AL1 3XT)	Electro-Optics Conference
22. 4.–26. 4.	Amsterdam	Föderation der Elektrotechnischen Gesellschaft Westeuropas und IEEE (Inf.: Direktionssekretariat SEV, Seefeldstrasse 301, 8008 Zürich)	EUROCON '74 Der Ingenieur in der Gesellschaft
7. 5.– 8. 5.	Hamburg	Deutscher Kältetechnischer Verein und VDI-Fachgruppe Energietechnik (Inf.: Postfach 1139, D-4 Düsseldorf 1)	«Integrierte Energieversorgung»

Für Kurse des VDI-Bildungswerkes sind Anfragen zu richten an: Kommission für Weiterbildung des Ingenieurs und des Architekten, Sekretariat c/o ETHZ, Tannenstrasse 1, 8006 Zürich

Für Weiterbildungskurse des SIA / Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein sind Anfragen zu richten an: SIA, Postfach, 8039 Zürich

Datum – Date	Ort – Lieu	Organisiert durch – Organisé par	Thema – Sujet
8. 5.–10. 5.	Salzburg	Österreichische Lichttechnische Arbeitsgemeinschaft (Inf.: Postfach 42, A-1125 Wien)	Fachtagung 1974 LiTG SLG LTAG Salzburg
13. 5.–14. 5.	München	Verband Deutscher Elektrotechniker e. V. (Inf.: VDE-Zentralstelle «Tagungen», Stresemannallee 21, D-6 Frankfurt/Main 70)	VDE-Fachtagung Elektrische Maschinen und Antriebe in thermischen Kraftwerken
13. 5.–17. 5.	London	Industrial and Trade Fairs Ltd. (Inf.: Commonwealth House, 1–19 New Oxford Street, GB-London WC1A 1PB)	Elektrische Geräte und einschlägige Dienstleistungen, Computer
13. 5.–18. 5.	Utrecht	Königlich Niederländische Messe Abteilung Externe Beziehungen (Inf.: Jaarbeursplein, NL-Utrecht)	Techno-Messe '74
20. 5.–24. 5.	Davos	International Society on Biotelemetry (ISOB) (Inf.: P. A. Neukomm, ETHZ Turnen + Sport, Biomechanik, Plattenstrasse 26, 8032 Zürich)	2nd International Symposium on Biotelemetry
20. 5.–25. 5.	Dublin	National Industrial Safety Organisation (NISO) in collaboration with the ISSA and the ILO (Inf.: VIIth World Congress, Ansley House, Dublin 4, Irland)	VII. Weltkongress für die Verhütung von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten
21. 5.–22. 5.	Kopenhagen	Europäische Föderation Korrosion (Inf.: Sekretariat: Korrosionscentralen Park Alle 345, DK-2600 Glostrup)	Symposium «Techniques to minimize high temperature corrosion by protective coatings, additives and fuel treatment»
4. 6.–14. 6.	Salzburg	Österr. Elektrotechn. Komitee der IEC (Inf.: Österr. Verb. für Elektrotechnik, Eschenbachgasse 9, A-1010 Wien)	Frühjahrstagung der CEE
9. 6.–14. 6.	Jerusalem	Israel Society for Quality Assurance (I.S.Q.A.) (Inf.: Daphna Knassim, P.O. Box 29234, Tel-Aviv, Israel)	International Conference on Quality Assurance in Development Industries
10. 6.–12. 6.	Karlsruhe	Verband Deutscher Elektrotechniker e. V. (Inf.: VDE-Zentralstelle «Tagungen», Stresemannallee 21, D-6 Frankfurt/Main 70)	Prozessrechner-Tagung 1974
10. 6.–14. 6.	Basel	Pro-Aqua – Pro Vita 74 (Inf.: Sekretariat: Postfach, 4021 Basel)	Energie und Umwelt
15. 6.–19. 6.	Varna (Bulgarien)	Scientific and Technical Union of Electroengineering (Inf.: Rakovsky-Str. 108, P.O.B. 612, Sofia, Bulgarien)	V. International Symposium Radioelectronics-74, Varna
23. 7.–26. 7.	London	Electronics Division of the Institution of Electrical Engineers in association with the Institute of Physics (Inf.: Conference Department the Institution of Electrical Engineers, Savoy-Place, GB-London WC2R 0BL)	1974 European Conference on Circuit Theory and Design
22. 8.–31. 8.	Paris	CIGRE, Conférence Internationale des Grands Réseaux Electriques à haute tension (Inf.: Boulevard Haussmann, F-75 Paris 8e)	Session de 1974 de la CIGRE
28. 8.–10. 9.	Peking	Schweizerische Zentrale für Handelsförderung (Inf.: Rue de Bellfontaine 18, 1001 Lausanne)	Schweizerische Industrie-Ausstellung in Peking
3. 9.–5. 9.	Brüssel	The Institution of Electrical Engineers, (Inf.: Savoy-Place, GB-London WC2R 0BL)	Seminar on «Electrical Measurements in Europe»
9. 9.	Zürich	Schweizerische Lichttechnische Gesellschaft, (SLG) (Inf.: Seefeldstrasse 301, 8008 Zürich)	Symposium «Sonderprobleme der Strassenbeleuchtung»
9. 9.–13. 9.	München	Verband Deutscher Elektrotechniker e. V. (Inf.: VDE-Zentralstelle «Tagungen», Stresemannallee 21, D-6, Frankfurt/Main 70)	International Switching Symposium 1974
9. 9.–21. 9.	Bukarest	Comité Electrotechnique Roumain (Inf.: Inst. de Recherches et Projets pour l'Industrie Electrotechnique, 45–47, Bd T. Vladimirescu, Bucarest 6)	CEI-Jahrestagung 1974
10. 9.–13. 9.	Montreux	Département d'Électricité de l'EPFL (Inf.: Chaire d'électromagnétisme et d'hyperfréquences, 16, ch. de Bellerive, 1007-Lausanne)	Europäische Mikrowellentagung
10. 9.–14. 9.	Basel	Schweizerischer Chemikerverband (Inf.: Schweizer Mustermesse Basel, 4000 Basel 21)	ILMAC 74 6. Internationale Fachmesse für Laboratoriums- und Verfahrenstechnik
16. 9.–18. 9.	Manchester	Institute of Measurement and Control (Inf.: Secretary 3rd IFAC Symposium on Multivariable Technological Systems, 20, Peel St., GB-London WB)	3rd IFAC SYMPOSIUM on multivariable Technological Systems
30. 9.–2. 10.	Wien	Internationaler Verband für hydraulische Forschung (Inf.: Organisationskomitee für das 7. Symposium IVHF, c/o OLAV-Sekretariat, Dirmoserstrasse 6, Arsenal/Objekt 207, A-1030 Wien 3)	Symposium 1974 des Internationalen Verbandes für hydraulische Forschung
7. 10.–9. 10.	Hamburg	Verband Deutscher Elektrotechniker e. V. (Inf.: VDE-Zentralstelle «Tagungen», Stresemannallee 21, D-6 Frankfurt/Main 70)	58. VDE-Hauptversammlung
7. 10.–10. 10.	Düsseldorf	VDI/VDE Gesellschaft für Mess- und Regelungstechnik (Inf.: Postfach 1139, D-4000 Düsseldorf 1)	IFAC-Symposium Regelung und Steuerung in der Leistungselektronik und bei elektrischen Antrieben
10. 10.–16. 10.	Düsseldorf	Düsseldorfer Messegesellschaft mbH, NOWEA, (Inf.: Postfach 10203, D-4 Düsseldorf 30, Messegelände)	INTERKAMA Internationaler Kongress mit Ausstellung für Messtechnik und Automatik
25. 10.	Lausanne	Pensionskasse Schweizerischer Elektrizitätswerke (Inf.: Löwenstrasse 29, 8001 Zürich)	Ordentliche Delegiertenversammlung
31. 10.	Magglingen	Schweizerische Lichttechnische Gesellschaft, (SLG) (Inf.: Seefeldstrasse 301, 8008 Zürich)	SLG-Tagung «Sportanlagen»